

Jahresbericht 2022 des Fachausschusses HTG „*Flurförderzeuge in Häfen, Inlandterminals und Logistikzentren*“

MBA - Dipl. Wirt. Ing. Jens Greulich

Service Center Burchardkai GmbH

Bei St. Annen 1

20457 Hamburg

1. Zielsetzung, Aufgabenstellung, Arbeitsweise

Der HTG-Ausschuss für „*Flurförderzeuge in Häfen, Inlandterminals und Logistikzentren*“ erörtert Fragen der technischen Konzeption, Entwicklung und Konstruktion sowie des Einsatzes von Flurförderzeugen in Häfen, Inlandterminals und Logistikzentren mit dem Ziel, den technischen Standard und die Entwicklung dieser Gerätearten zu begleiten und die Praxistauglichkeit sicherzustellen. Zu dem betrachteten Gerätepark gehören alle in den See- und Binnenhäfen eingesetzten Flurförderzeuge, insbesondere Gabelstapler über 10 Tonnen, Fahrzeuge für den RoRo-Verkehr, Reachstacker, AGV's und Portalstapler.

Besteht der Bedarf, spezielle Themen unter einem besonderen Blickwinkel zu betrachten, werden aus dem Ausschuss einzelne Arbeitsgruppen gebildet. Diese tagen gesondert zu den allgemeinen Ausschusssitzungen, um die Thematik detailliert und ausführlich zu behandeln. Ergebnisse der einzelnen Arbeitsgruppen werden in Form von Empfehlungen, Berichten und Hinweisen erstellt und veröffentlicht. Sie dienen den Betreibern von Flurförderzeugen bei der Planung, Ausarbeitung von Ausschreibungen, Beurteilungen von Angeboten und dem Einsatz der Geräte und spiegeln die gemachten Erfahrungen an die Hersteller zurück.

2. Ausschussmitglieder

Der Ausschuss besteht derzeit aus 12 Mitgliedern. Dieser Personenkreis setzt sich aus Vertretern von See- und Binnenhafenbetrieben, Terminals des kombinierten Verkehrs, Hersteller von Portalstaplern und Gabelstaplern, Containerumschlaggeräten und Terminaltrucks sowie dem VDMA zusammen. Zum weitaus überwiegenden Teil sind dies Ingenieure bzw. Tätige aus leitenden Positionen, die über jahrelange Erfahrungen auf dem Gebiet der eingesetzten Fahrzeuge und Umschlaggeräte verfügen.

3. Ausschusssitzungen

Unter normalen Bedingungen finden zweimal im Jahr Ausschusssitzungen statt, wobei man sich über aktuelle Themen austauscht und diskutiert sowie zukünftige Aufgaben der Ausschussmitglieder besprochen werden. Im Jahr 2022 fand aufgrund der Pandemie ein Termin online statt. Im Herbst konnte dann nach über zwei Jahren der erstmalig wieder ein Termin in Präsenz bei Bosch-Siemens Hausgeräte in Nauen stattfinden. Veranstaltungen bei Herstellern, Betreibern und Komponentenlieferanten werden genutzt um sich die Entwicklung, Herstellung und Verwendung der Geräte vor Ort anzusehen. An den Terminen werden spezielle Thematiken vertieft diskutiert und die Anwendungsfälle und verschiedenste Besonderheiten der einzelnen Betreiber begutachtet. Hierbei sind der Erfahrungsaustausch und die gegenseitige Information der Mitglieder untereinander besonders wichtig, um aktuelle Entwicklungen in den beteiligten Fachbereichen aufzugreifen und ggf. Einfluss nehmen zu können. Bei den Ausschusssitzungen sind neben den aktiven Mitgliedern des Kreises auch Gäste jederzeit willkommen.

4. Arbeitsschwerpunkte und Ergebnisse der Ausschussarbeit

Zu den Aufgaben und Themen des Ausschusses zählen folgende Punkte:

4.1. Gremienübergreifender Informationsaustausch

In jeder Sitzung berichten zunächst die auch in anderen Gremien tätigen Ausschussmitglieder über die dort jeweils aktuellen Themen und sichern so den hohen Informationsstand der Gruppe. Diese sind im Einzelnen:

- VDI FA 305 Fachbereich „Flurförderzeuge“
- Studiengesellschaft für den kombinierten Verkehr
- Ausschuss für Flurförderzeuge im NAM / DIN
- Bundesverband der Container- und Servicebetriebe

4.2. Arbeitsgruppen

Spezielle Themen und Fragestellungen die sich im unterjährigen Informationsaustausch zwischen den Ausschussmitgliedern und während der Ausschusssitzungen ergeben, werden im Ausschuss diskutiert und können durch interne Arbeitsgruppen des Ausschusses tiefergehend untersucht und behandelt werden. Ergebnisse der Arbeitsgruppen können Empfehlungen, Berichte, Hinweise oder Handlungsvorschläge sein, welche im Handlungsfeld „*Flurförderzeuge in Häfen, Inlandterminals und Logistikzentren*“ veröffentlicht werden.

4.3. Arbeitsschwerpunkte

Die Arbeitsschwerpunkte des HTG-Ausschusses für „*Flurförderzeuge in Häfen, Inlandterminals und Logistikzentren*“ umfassen:

- **Sicherheit:** Ein Hauptanliegen des Ausschusses besteht darin, die Sicherheit bei der Verwendung von Flurförderzeugen in Häfen zu verbessern. Dies beinhaltet die Begleitung von Sicherheitsstandards und Empfehlungen um Unfälle und Schäden zu minimieren.
- **Nachhaltigkeits- und Umweltaspekte:** Der Ausschuss bearbeitet Themen die auf die Reduzierung von Umweltauswirkungen von Flurförderzeugen zielen. Dies beinhaltet u.a. die Auseinandersetzung mit umweltfreundlichen Antriebstechnologien.
- **Effizienz und Produktivität:** Der Ausschuss beschäftigt sich mit dem wirtschaftlichen Einsatz der Flurförderzeugen. Dies beinhaltet Best Practices Ansätze und Prozessverbesserungen.